



Regierungsratsbeschluss vom 10. Juni 2025

Motion Andreas Zappalà und Konsorten betreffend berufsmässige Vertretung durch die Interessenverbände an der Schlichtungsstelle und eventuell am Mietgericht; Zwischenbericht

P205485

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Frist zur Erfüllung der Motion Andreas Zappalà und Konsorten bis 12. Februar 2026 zu erstrecken.

Begründung

Der Grosse Rat hat im Februar 2025 die Motionen Patrizia Bernasconi und Konsorten betreffend «Vertretung in Mietstreitigkeiten» und Beda Baumgartner und Konsorten betreffend «Vertretung in Arbeitsstreitigkeiten» dem Regierungsrat zur Erarbeitung einer Vorlage überwiesen. Diese beiden Motionen beschlagen dieselbe Thematik wie die Motion Andreas Zappalà und Konsorten betreffend «berufsmässige Vertretung durch die Interessenverbände an der Schlichtungsstelle und eventuell am Mietgericht», weshalb alle drei Motionen zusammen bearbeitet werden sollen und entsprechend dem Grossen Rat eine Fristerstreckung zur Erfüllung der Motion Zappalà beantragt wird.

